

Volks-Zeitung

Mit Berliner Familien-Zeitung Moden-Zeitung Sport-Zeitung Film-Zeitung Haus u. Garten-Ztg. Techn.-Zeitung Witzblatt 'U.L.K.'

Verlagsanstalt: Berlin, Unter den Eichen 15. Druck und Verlag: Rudolf Mosse, Berlin S.W.

Erzählung täglich einmal, Sonntag, Feiertage und Montags einmal. Abonnementspreis monatlich 2.00 Mark...

In Berlin, London und Paris

Am Freitag spricht Merg im Reichstag, am Donnerstag MacDonald im Unterhause und Herriot in der Kammer

Die im Anblich an die Londoner Konferenz notwendigen Beratungen werden in allen beteiligten Staaten beschleunigt. Heute wird die Reichsregierung mit den Ministern...

Hervorzurufen, scheinen mir zur Ueberwindung dieser Schwierigkeiten geeignet.

Reuter meldet: Die Konferenz nahm eine Resolution des Inhalts an, daß das Uebereinkommen hinsichtlich der Ausfuhrung des Dawes-Planes abhängig erklärt wird von der Begabung der 500-Millionen-Goldmark-Kleihe.

Die Räumung von Offenburg

Ruhiger Abzug der Franzosen Offenburg, 18. August. (Gen.) Der Abtransport der Franzosen vollzog sich heute nachmittag ohne Zwischenfälle...

Herriot wieder in Paris

Herriots Sonderzug ist um 6 Uhr 5 Minuten auf dem Bahnhof St. Lazare angekommen. Zum Empfang waren sämtliche Minister anwesend.

Dughes' Genugtuung über den Londoner Erfolg

Staatssekretär Dughes gab der Zeitung Ausdruck, daß der Dawes-Plan die Grundlage für den wirtschaftlichen Aufschwung Europas und den Wiederbeginn der Aktivität darstellen werde.

Streikmann ruft die Welt an

Wird bereitwillig ein Londoner Telegramm, wonach Streikmann in einem Interview erklärt hat, ich glaube, daß der Reichstag unser Werk ratifizieren wird, aber ich rufe die Welt an, diesmal zuzustimmen zu halten.

Schnelldienst

Ministerpräsident Heild teilte den Reichstagen mit, daß die Teilnahme an der Konferenz der deutschen Ministerpräsidenten nach Berlin ab. Der neu ernannte Geschäftsführer von El Galaber, Dr. Federico...

Die Unruhen im Sudan

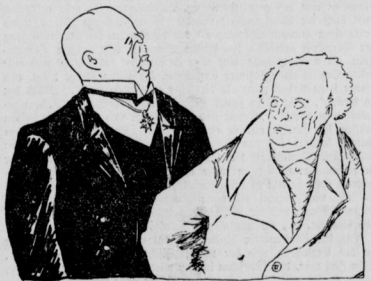
Gerüchte in den Tagen, die dem englischen Premierminister mit der Unterzeichnung der Londoner Konferenzprotokolle den heftigsten außenpolitischen Erfolg brachten, hat Ramsay MacDonald aus Ägypten die ersten Nachrichten erhalten.

Der gute Eindruck in Amerika

Optimistische Beurteilung der Anteilheausichten Paris, 18. August. (W. T. Z.) Eine amerikanische Persönlichkeit, die die Arbeiten der Konferenz aus allerhöchster Nähe beobachtet hat, hat mit dem Sonderberichterstatter des 'New York Herald' über die Ergebnisse gesprochen und sich dabei wie folgt geäußert: Ich bin vollkommen davon überzeugt, daß wir diesmal in ein neues Zeitalter des Friedens und der loyalen Zusammenarbeit getreten sind.

Die Leiche Matteottis identifiziert

Die traurige Szene am dem Friedhofe von Riano Rom, 18. August. (W. T. Z.) In Gegenwart der Gerichtsbehörde, mehrerer Abgeordneter, darunter Turati, Zanella, Doccioni und Bonajoles, verschiedener Schuldverwandter, darunter der Sohn des verstorbenen Matteotti, wurde die aufgefundenen Leiche Matteottis am dem Friedhofe von Riano identifiziert als die Matteottis festgestellt.



In gerader Linie von Goethe und Schiller zu Luther. 'Redeblüte vom höchsten Pateletio in Weimar. Goethe: 'Bei mir Göth von Reichingen!'

Krankheiten gesucht

Wünchen, 18. August. In der Frage des Straftatens des württembergischen Abg. Pöhner ist noch keine Entscheidung getroffen worden. Pöhner hat ein neues Gesuch eingereicht mit einem ärztlichen Gutachten, das ihn für unfähig erklärt. Pöhner soll außer seinem Magen- und Darmleiden noch einen allgemeinen Nervenzusammenbruch erlitten haben.

Beratung über die Aufwertungsfrage

Allgemeine Aufwertung ausgeschlossen In der gestrigen Sitzung des Reichstagsausschusses für die Aufwertungsfragen erklärte, wie wir hören, der Vertreter des Reichsbankensungsministeriums, eine allgemeine Aufwertung sei schon mit Rücksicht auf die Stellung der Landwirtschaft gänzlich unmöglich. Es würde alle Möglichkeiten der Beschaffung von Kreditvermögen, den die Landwirtschaft dringend braucht, vom Vertreter des Finanzministeriums wurde gleichfalls der ablehnende Standpunkt seines Ministeriums. In den Fragestellungen, die sich an die Regierungserklärungen knüpfen, kam zum Ausdruck, daß auch seitens der aufwertungsgrundlegenden Parteien nicht mehr an eine generelle, sondern nur an eine individuelle Aufwertung unter Berücksichtigung der sozialen Bedürfnisse gedacht wird. Der Ausschuss verlegte seine weiteren Beratungen auf heute.





